Gott sei Dank vor Ort





LEBENSWEG SELBSTBESTIMMT GESTALTEN

Berufliche Förderung bedürftiger Frauen

LAND
PROJEKTKATEGORIE
SUMME
DAUER
ZIELGRUPPE
ZIEL

MASSNAHMEN

Indien / Diözese Cuttack-Bhubaneswar Bildung ermöglichen 30.000 Euro

1 lahr

- 160 bedürftige Frauen zwischen 18 und 25 Jahren
 Berufliche und schulische Fähigkeiten für eine selbstbestimmte Lebensgestaltung fördern (Empowerment), Armut und Ausbeutung verhindern
- 3-monatige zertifizierte praktische Ausbildung in Schneiderei/Modedesign sowie schulische Bildung in Englisch, Computerkenntnissen und allg. Lebenskompetenzen
- Vermittlung in ein Beschäftigungsverhältnis in der Bekleidungsindustrie bzw.
 Unterstützung bei einer Geschäftsgründung

Die Situation vor Ort

Das von den Schwestern St. Joseph von Annecy geleitete gleichnamige Seva Sadan Community College liegt im Bundesstaat Odisha an der Nordküste Indiens. Das Bildungsniveau in Odisha ist extrem niedrig und die Schulabbrecherquote alarmierend hoch. MangeInde Qualifikation und Analphabetismus führen dazu, dass viele Menschen aus der Region als billige Arbeitskräfte ausgebeutet werden. In diesen Familien werden Mädchen besonders diskriminiert, da sie oft nur als Belastung wahrgenommen werden. Sie dürfen nicht zur Schule gehen und müssen bereits im Kindesalter zum Familieneinkommen beitragen. Ohne eine gute Schul- bzw. Ausbildung ist für sie ein Leben in

Abhängigkeit und Ausbeutung oft vorprogrammiert.

Was unsere Projektpartner tun

Am St. Joseph College in **Bhubaneswar** lernen Jugendliche aus den städtischen Slums und aus umliegenden Dörfern, wie sie ihr zukünftiges Leben selbstbestimmt gestalten können. Dabei geht es nicht nur um die Vermittlung beruflicher Kenntnisse, die z.B. für die Beschäftigung in der Textilindustrie oder Tätigkeiten im Bereich des Hotelgewerbes benötigt werden. Auch die Vermittlung von Englisch- und Computerkenntnissen sowie Schulungen zu allgemeinen Lebenskompetenzen sind Teil der Ausbildung, Fähigkeiten wie Entscheidungen zu treffen,



Hauptstadt: Neu-Delhi
Fläche: 3.287.263 km²
Einwohner: 1.339.180.000
BNE je Einwohner*: \$ 1.820
HDI Index, Rang** 131
Religion: 80% Hindus,
14% Muslime, 2% Christen, 2% Sikhs,
Buddhisten, Jainisten u.a

*BNE = Bruttonettoeinkommen, **HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

Quelle: Weltalmanach, United Nations Development Programme



Titelbild und Bild links: Die Qualifizierungsmaßnahmen am St. Joseph Seva Sedan Community College bedeuten für die Frauen eine einmalige Chance, ihr Leben künftig selbstbestimmt zu gestalten. Diszipliniert und mit großer Ernsthaftigkeit nehmen sie

an den Kursen, wie hier im Nähen, teil.

Probleme zu lösen oder auch offen zu kommunizieren, sollen den Jugendlichen dabei helfen, Herausforderungen im Alltag und Beruf zu meistern. Ziel der Einrichtung ist es, Jugendliche, die keinen Zugang zu Bildung haben, zu befähigen, eine qualifizierte Arbeit zu finden und ihnen das nötige Vertrauen zu vermitteln, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen.

Wie Sie helfen können

Im vorliegenden Projekt geht es darum, insbesondere **die Chancen** für unqualifizierte junge Frauen am Arbeitsmarkt zu erhöhen. Dazu haben die Schwestern eine neue Ausbildungsrichtung im Bereich Modedesign/Schneiderei etabliert. Jährlich sollen 160 Frauen in einem 3-monatigen Kurs das Entwerfen von Schnitten sowie Schneidern von Blusen, Hemden, Röcken und traditioneller indischer Bekleidung erlernen. Dank der umfassenden Ausbildung, sind die Frauen nicht mehr darauf angewiesen als schlecht bezahlte, angelernte Hilfskräfte in den großen Textilunternehmen zu arbeiten. Sie können sich stattdessen als qualifizierte Fachkräfte zu angemessenen Bedingungen um eine Anstellung bemühen.

Dazu kooperieren die Schwestern mit ansässigen Unternehmen, an die sie die Absolventinnen vermitteln und für ein Jahr begleiten. So stellen sie sicher, dass die Frauen ordnungsgemäß bezahlt werden. Wahlweise unterstützen sie die Absolventinnen auf dem Weg in die Selbständigkeit, bei der Beantragung staatlicher Zuschüsse für den

Kauf von Nähmaschinen und Arbeitsmaterialien.

Die Kosten für die Vergütung der Lehrkräfte sowie für die Unterbringung und Verpflegung der Frauen am College können die Schwestern nicht ohne Hilfe von außen stemmen. Sie bitten missio München um **Unterstützung in** Höhe von 30.000 Euro.

Für Ihre Spende, die dazu beiträgt, den Frauen einen Weg aus Armut und Abhängigkeit in eine gesicherte Zukunft zu ermöglichen, danken wir Ihnen sehr!

"Unsere besondere Aufmerksamkeit gilt der Förderung von Frauen und ist zugleich unsere Antwort auf deren gesellschaftliche Ausgrenzung und Benachteiligung."

Sr. Remya Thomas Direktorin des St. Joseph Seva Sadan Community College



FACHAUSBILDUNG FÜR JUNGE FRAUEN

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und bereiten Sie den Weg für Beschäftigung und Sicherheit. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio München tritt Missbrauch in jeglicher Form entgegen.

Nähere Informationen zur missio Schutz-Policy sowie zu unseren Projektförder-Richtlinien finden Sie auf missio.com/ueber-uns/missio-transparent.

missio

INTERNATIONALES KATHOLISCHES MISSIONSWERK

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne: Katja Brodmann

Pettenkoferstraße 26-28 | DE - 80336 München Tel. +49 (0)89 51 62-319 Fax +49 (0)89 51 62-350 k.brodmann@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04 BIC GENODEF1M05

